

Multitool von Brast

Unkrautvernichter

In größeren Gärten mit altem Baumbestand gibt es immer eine Menge Arbeit. Ein Multitool, mit dem sich neben dem Ausasten auch der Heckschnitt und die Pflege des Unterholzes erledigen lässt, ist da ein willkommener Helfer.



Die vielfach verstellbare Heckschere und der Hochentaster erweitern den Einsatzbereich zusätzlich. Dank Tragegurt lässt es sich bequem arbeiten

Wenn der Seilstart zu mühselig ist, der kann die Maschine auch bequem mithilfe eines kräftigen Akkuschaubers starten

Wir haben von Brast die 4 in 1 Plus Motorsense 5207 geordert. Das Gerät wird mit drei austauschbaren Schäften geliefert; neben dem Hochentaster mit Oregon-Schwert und Kette gibt es eine schwenkbare Heckschere sowie einen Freischneider. Für diesen liefert Brast gleich drei Schneidwerkzeuge mit. Neben einer Doppelfadenspuhle befinden sich noch zwei Messerscheiben mit 3 und mit 40 Zähnen im Lieferumfang. Der Wechsel der einzelnen Vorsätze erfolgt werkzeuglos. Der 2,2 kW starke Zweitakter kann entweder per Seilstart oder mit einer speziellen Nuss, die ebenfalls im Lieferumfang ist, mit einem Akkuschauber gestartet werden. Der mitgelieferte Schultergurt erleichtert das Handling der Maschine.

Im Einsatz

Für den ersten Einsatz haben wir den Freischneider montiert und wollen den Start per Akkuschauber probieren. Also die Spezialnuss in den Akkuschauber gesetzt

und nachdem am Multitool Zündung und Primer betätigt sind, den Akkuschauber auf die Kupplung am Multitool aufgesetzt. Kurz Gas geben und das Multitool läuft – prima. Allerdings sollte der Akkuschauber von der kräftigen Sorte sein und genügend Drehzahl liefern. Wir geben dem Motor noch eine Minute, um auf Temperatur zu kommen und dann geht's ins Unterholz. Mit seinen 2,2 kW (3 PS) zieht der Motor kräftig durch und macht im Unterholz schnell Ordnung. Selbst wilde Brombeersträucher sind mit einer der beiden Messerscheiben schnell beseitigt. Bei der Arbeit mit der Heckschere oder dem Hochentaster geht es natürlich etwas langsamer vorwärts, weil diese Werkzeuge mit geringeren Schnittgeschwindig-

keiten arbeiten. Ein Kritikpunkt ist die Zugänglichkeit der Primerpumpe. Unter der groß geratenen Vergaserabdeckung kommt man schon mit schlanken Fingern kaum ans Ziel. Nutzer mit großen Händen haben hier ein Problem.

Fazit

Bei der Arbeit überzeugt das Brast 4 in 1 Multitool 5207. Die Möglichkeit, den Motorstart per Akkuschauber zu erledigen, macht die Bedienung ein wenig leichter, ist jedoch nicht wirklich nötig, weil auch der Seilstart leicht gelingt. Der Motor ist mit seinen 2,2 kW für die Anwendung in Privatgärten gut gerüstet.

Jörg Ueltgesforth

Brast 4in1 Multitool 5207

Vertrieb:	Bon Mercato, München
Preis:	um 140 Euro
Hotline:	089 92569790
Internet:	www.brast24.de

Technische Daten:

Motor:	1 Zyl. 2-Takt. 2,2 kW (3,0 PS)
Tankinhalt:	1,3 l
Gewicht:	ca. 7 kg
Vorsätze:	Freischneider mit Doppelfaden oder Messerscheibe, Hochentaster, Heckschere

Note:

Funktion:	60%	1,6	●●●●○
Bedienung:	20%	1,6	●●●●○
Ausstattung:	20%	1,3	●●●●○

Bewertung: + -

- + vielseitig verwendbar / Vorsätze leicht zu wechseln
- Primer schlecht zugänglich

Heimwerker Praxis 4/2019

1,5

Einstiegsklasse

Preis/Leistung: gut